



Corporate Responsibility bei MAN 2018

Produkte

Produktion

Lieferkette

Menschen

Gesellschaft
und Integrität

Verantwortungsvolle Beschaffung

Seite 2 – 4

Partner für die Region

Seite 5

Verantwortung in der Lieferkette

Ziel der Beschaffung der MAN Gruppe ist es, Materialkosten zu optimieren, Versorgungssicherheit zu gewährleisten sowie ökologische und soziale Risiken in der Lieferantenbeziehung zu reduzieren. Dadurch soll nicht nur eine Steigerung der Effizienz in Bezug auf die Wirtschaftlichkeit erreicht werden, sondern auch in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte.

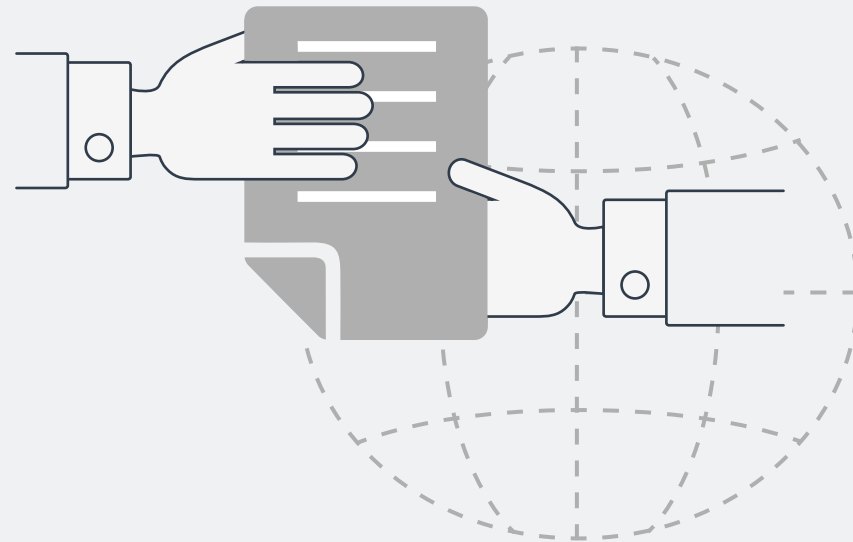
Nachhaltigkeit in den Lieferantenbeziehungen

Als Teil des Volkswagen Konzerns haben wir die Systematik „Nachhaltigkeit in den Lieferantenbeziehungen“ übernommen. Das Konzept der Nachhaltigkeit in der Lieferkette basiert auf den drei Säulen Anforderungen, Monitoring und Entwicklung. Hierdurch sollen negative soziale, ökologische und finanzielle Auswirkungen in unserer Lieferkette vermieden werden.

Anforderungen an die Lieferanten

Die Anforderungen des Volkswagen Konzerns zur Nachhaltigkeit in den Beziehungen zu Geschäftspartnern umfassen unter anderem die Themen Umweltschutz, Rechte der Mitarbeiter, faires Marktverhalten und transparente Geschäftsbeziehung und sind seit 2015 verpflichtender Vertragsbestandteil.

Unsere direkten Lieferanten werden verpflichtet, die Anforderungen wiederum an ihre Lieferanten weiterzugeben.



Nachhaltigkeit in den Lieferantenbeziehungen

Als Teil des Volkswagen Konzerns haben wir die Systematik „Nachhaltigkeit in den Lieferantenbeziehungen“ übernommen. Das Konzept der Nachhaltigkeit in der Lieferkette basiert auf den drei Säulen Anforderungen, Monitoring und Entwicklung. Hierdurch sollen negative soziale, ökologische und finanzielle Auswirkungen in unserer Lieferkette vermieden werden.

Monitoring der Lieferanten

Um Risiken frühzeitig zu erkennen und diese zu minimieren, nutzen wir unter anderem den Fragebogen für Nachhaltigkeit (> [Self Assessment Questionnaire](#), kurz: SAQ). Unsere Geschäftspartner werden dazu aufgefordert, diesen auszufüllen und zu dokumentieren, welche Maßnahmen sie in ausgewählten Bereichen umgesetzt haben. Das branchenweit verbreitete SAQ wurden vom Volkswagen Konzern gemeinsam mit anderen Automobilkonzernen entwickelt. Zudem führt MAN Nachhaltigkeitsaudits durch, bei denen ein unabhängiges Audit-Unternehmen die Lieferanten auf die Einhaltung von Umwelt-, Sozial- und Menschenrechtsstandards prüft.



Nachhaltigkeit in den Lieferantenbeziehungen

Als Teil des Volkswagen Konzerns haben wir die Systematik „Nachhaltigkeit in den Lieferantenbeziehungen“ übernommen. Das Konzept der Nachhaltigkeit in der Lieferkette basiert auf den drei Säulen Anforderungen, Monitoring und Entwicklung. Hierdurch sollen negative soziale, ökologische und finanzielle Auswirkungen in unserer Lieferkette vermieden werden.

Qualifizierung der Lieferanten

Bei allen Prozessschritten und bei allen Maßnahmen stehen der faire partnerschaftliche Dialog und die Entwicklung des Lieferanten im Vordergrund. Zentrales Ziel ist eine kontinuierliche nachhaltige Zusammenarbeit. Zur Festigung des Nachhaltigkeitskonzepts haben alle Lieferanten die Möglichkeit, das elektronische Lernmodul Nachhaltigkeit mittels E-Learning zu absolvieren.

550

Mitarbeiter der Beschaffung wurden bisher zu Nachhaltigkeitsthemen qualifiziert – davon 193 Mitarbeiter im Jahr 2018.

Partner für die Region

Indem wir Rohstoffe, Waren und Dienstleistungen dort einkaufen, wo wir produzieren, leisten wir einen Beitrag zur lokalen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung. Wachstumspotenziale, die durch Nachfrage an Waren und Dienstleistungen von MAN umgesetzt werden, wirken sich – über nachgelagerte Effekte – positiv auf die Infrastruktur aus: Arbeitsplätze entstehen und die lokalen Einkommen steigen.

Regionale Lieferanten sind auch aus ökologischer Sicht zu bevorzugen. Dadurch werden die Transportemissionen reduziert.

98 %

Die Lieferanten von MAN Truck & Bus haben ihren Sitz in Europa und der Türkei (2017: 99 %).